

# Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung u. Geschäftsverkehr.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Kiepsch & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Friedr. Goedsche in Dresden.

Nr. 335. Zwanzigster Jahrgang. Dresden, Mittwoch, 1. December 1875.

### Politisches.

Woller Melancholie sind die Artikel der französischen Blätter wegen des Ankaufs der Suezkanal-Actien durch England. Das Genie eines Franzosen, des Herrn v. Lesseps, war es, welches den Gedanken eines Durchschlages der Landenge von Suez fasste, und die Verwirklichung dieses genialen Gedankens ermöglichte im Wesentlichen französisches Capital. Es trug zu dem Gesellschaftscapital von 344 Millionen 256 bei. England verhielt sich lange Zeit abwehrend, nöthigend, schiedselig. Als am 17. November 1869 feierlich der Suezkanal eröffnet wurde, schwamm ganz Südfrankreich in Jubel. Marseille sah eine Zukunft voll unermeßlichen Reichthums vor seinen entzündeten Augen emporsteigen. Der Suezkanal, der zwei Welttheile trennte und drei Welttheile um so inniger verband, diese Wasserstraße, die den kürzesten Seeweg von Europa nach Ostindien schuf, mußte offenbar den ganzen Handel mit Ostindien in französische Hände spielen, Marseille vereinte ohne Zweifel die Bedeutung in sich, welche im Mittelalter vor Umschiffung des Caps der guten Hoffnung Bencidig und Senna als die Hauptstapelplätze des Handels zwischen Orient und Occident besaßen. Bald erkannte jedoch die Engländer, wie thöricht ihr Neid und ihre Scherzsucht, und mit Schrecken ersehen die Franzosen, wie voreilig ihre sanguinischen Hoffnungen gewesen. Nur Schiffe von geringem Tiefgange vermögen den Kanal zu passiren. Das zweimalige Umladen der Ladungen tiefer gehender Schiffe dierseits und jenseits des Kanals ist kostspielig und zeitraubend. Englands practischer Blick erkannte die Sachlage, Englands Capitalreichtum erbaute in kurzer Zeit eine Flotte stach gehender Seeschiffe, und so kommt es, daß unter den 1082 Fahrzeugen, die 1872 den Kanal passirten, bloß 80 die französische und 761 die englische Flagge führten.

Nun befindet sich der Vicekönig Egyptens wie so mancher Monarch in peinlichster Geldverlegenheit. Er besitzt von den 400,000 Suezkanal-Actien à 500 Francs 177,000 Stück; er hat einen Theil derselben zunächst Pariser, dann Londoner Banquiers an, um wieder etwas Geld in die Hände zu bekommen. Diesen Augenblick erfaß der englische Premier Disraeli und er kaufte dem Vicekönig seinen sämmtlichen Vorrath an Suez-Actien ab. Der Grund dieses Kühnen Zugreifens liegt in dem Bestreben, der russischen Politik einen Schachzug zu bieten, den sie nicht macht machen kann. England setzt sich an der großen indischen Wasserstraße fest; es kauft im Stillen weitere Suezkanal-Actien auf (es hätte die Gewerbebank verglichen, statt Augustusab-Hypotheken!) und wird bald die Mehrheit in der Generalversammlung der Suez-Actionnaire haben. Es nimmt ferner die ägyptischen Finanzen in Verwaltung und wird wahrscheinlich noch anderweitige große Opfer zu bringen haben, um die schwachen Verbindlichkeiten des Khebid zu decken. England besitzt zwar nur Gibraltar und Malta im Mittelmeere, aber seine Weltstellung in allen fünf Welttheilen beruht darauf, daß sich seine fremde Macht der Wasserstraße bemächtigt; in der sich die Wogen des Nothens und des Mittelmeeres mischen. Ganz England jubelt dem kühnen Handstreich des leitenden Ministers zu: „Es ist noch Leben in der alten Dogge“, wie John Bull schonwiegend sagt. Im Nothfall schickt England die schottischen Hülfstruppen über Malta nach Egypten und holt aus Irland Truppen, um die Wasserstraße militärisch zu sichern.

Nur zwei Mächte kragen sich ärgertlich hinter den Ohren: Frankreich und Russland. Erstere empfindet aufs Tiefste die Demüthigung, die ihm England bereitet. Frankreichs politischer Einfluß ist tief im Sinken, diese Lehre predigt den Franzosen die englische Finanzmaßregel. Weber Herr v. Lesseps noch der Minister des Auswärtigen, Herzog von Decazes, hatten eine Meinung davon. „Unser internationales Begehrer ist noch nicht zu Erbe“, klagen die Pariser. „Wären wir eine Monarchie, so respectirte man uns mehr!“ murmeln die Bonapartisten; „eine so schwankende Regierung, wie unsere republikanische, respectirt man nicht.“ Alle Franzosen fühlen es aber, daß jetzt erst die Folgen des deutschen Sieges über sie zu Tage treten, daß sie lange nicht mehr die hervorragende Rolle von sonst in Europa spielen. Jörnig aber hebt der russische Bär über den ihm von der britischen Dogge verfehlten Biß, er heißt schmerzlich auf und läßt etwas wie von Neutralisirung des Suezkanals hören. So, so. Wenn Russland mit brutaler Waffengewalt in Centralasien Landstrich über Landstrich grabert, wenn es die Türkei zerstückt, dann ist Alles in Ordnung; wenn aber England den Suezkanal bezahlt, dann muß Europa als Schutz dagegen aufgeben werden. Den Franzosen aber geschieht nur Recht. Anstatt einseitiger Weise immer auf Klade gegen Deutschland zu sinnen, sich in gewaltigen, übertriebenen Missethungen zu erschöpfen und uns dadurch zu Gegenleistungen zu treiben, statt für den Jesuitismus zu arbeiten, hätten die Franzosen den Orient im Auge behalten sollen. Dann wäre ihnen die jegige beschämende Schlappe erspart geblieben. Für neue Bataillone, verbesserte Kriegswaffen und für jesuitische Universitäten haben die Franzosen Geld genug — aber keines, um die Suezkanal-Actien zu kaufen.

Im Reichstage sind die Nationalliberalen drauf und dran, einen Compromiß wegen des Strafrechtsbuches abzuschließen, d. h. das geringe Maß von Freiheit, welches wir Deutschen zur Ausübung unserer politischen Rechte besitzen, wird nicht ungeschmälert bleiben. Die Zeitungen der Nationalliberalen verwerfen zwar das schmachtvolle Nachgeben ihrer Partei; aber wenn die Partei dennoch nachgiebt, so ist der Schaden eben gethan. Niemand wundere sich dann aber, daß bei den nächsten Wahlen die Socialdemokraten und Clericalen beträchtlich stärker im Reichstage erscheinen werden. In der Budget-Commission des Reichstages gehen die Dinge auch sonderbar genug. Die Beantwortung der Fragen wegen der für den Invalidenfonds angekauften, jetzt entwerteten Eisenbahn-Prioritäten hat der Bundes-Commissar nur „so weit thunlich“ in Aussicht gestellt. Und doch wäre hier nicht bloß „ein wenig mehr Licht“, sondern volle Tageshellheit nöthig! Die von Richter so Integro-

ritisch aufgeworfene Frage nach dem Verbleib des Restes der französischen Kriegsgeld und über welchen Baarbestand die Regierung noch verfüge, ist auch in der Commission noch unbeantwortet geblieben. Dr. Michaelis setzt, wenn man ihn immer und immer wieder fragt, die bürstige Antwort entgegen: „daß dieser Bestand sich fortwährend vermindere.“ Es wurde daher zu Protokoll constatirt, daß die Regierung offenbar nicht sagen wolle, wieviel Geld sie besitze. Ebenso hat die Regierung Auskunft über eine Reihe anderer Posten verweigert. Die deutsche Landesgegend, mit der ein solches Verhalten ertragen wird, ist unerforschlich. Was lauert aber hinter jenen Berheimlichungen?

### Locales und Sächsisches.

— Vorgestern Abend, sofort nach der im Schlosse abgehaltenen königlichen Familientafel, reiste Ihre Majestät die deutsche Kaiserin mit ihrem Gefolge, bestehend aus den Hofdamen Gräfin von Brandenburg und Gräfin von Schimmelmann und dem Kammerherrn von Frenk, mit dem Abends 1/7 Uhr abgehenden Schnellzuge (über Hildersau) nach Berlin ab. Die Kaiserin ward von Ihrer Majestät dem König und der Königin und den königl. Hoheinen Prinz Georg und Frau Gemahlin zum Leipziger Bahnhof begleitet.

— Der Großherzog von Weimar, der augenblicklich in Berlin verweilt, besuchte daselbst seinen künftigen Schwiegersohn, den Prinzen von Reuß, der sich bekanntlich durch einen Fall das Arie verletzt hat und deshalb noch nicht wieder auf seinen Votischastposten nach Petersburg abgehen kann. Der Großherzog von Weimar empfing sodann in besonderer Audienz den königl. sächs. Gesandten in Berlin, Herrn v. Rositz-Wallwitz. Der Bruder des Letzteren, der Reichstagsabgeordnete v. Rositz-Wallwitz, weilte gestern in Dresden, wohin ihn die Geschäfte seines ministeriellen Ressorts gerufen hatten.

— Der jetzige Hilfsarbeiter beim Justizministerium, Justizrath Ephraim Oskar Taube, ist zum Geheimen Justizrath und der Regierungsrath Vogel zum Geheimen Regierungsrath ernannt worden.

— Nach einer Ausführungsverordnung des königl. sächsischen Ministeriums des Innern und der Justiz über die Beurkundung des Personenstandes sollen die Dienstregel der zukünftigen Standesämter das königl. sächsische Wappen und die Umschrift „Königl. sächsisches Standesamt“ erhalten. Die bisher bestehende Verpflichtung der Hebammen, dafür zu sorgen, daß alle Geburten, zu welchen sie gerufen werden, rechtzeitig bei der Kirche angezeigt werden, bleibt neben der durch das Reichsgesetz dem Hebammen auferlegten Verpflichtung zur Anzeige der Geburten bei dem Standesbeamten bestehen. Ebenso ist die bisherige Verpflichtung der Hebammen, welche nunmehr auch dafür zu sorgen haben, daß die Anzeige des Sterbefalles beim Standesbeamten rechtzeitig bewirkt werde.

— Dem Neustädter Kirchenvorstande schlägt der Stadtrath beifällig die Wiederbesetzung des Pfarramtes zu Neustadt, in Folge der Resignation zweier bereits vorgeschlagen gewesener Candidaten, aus der Reihe der Bewerber den Pfarrer Griesel zu Grimnitzschau und den Pfarrer Köntsch zu Miltitz zur Wahl vor.

— Infolge des Gesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheverbindung ist der Bezirk der hiesigen Agl. Amtshauptmannschaft in 46 Standesamtsbezirke eingetheilt und sind die künftigen Standesbeamten und deren Stellvertreter von der königl. Amtshauptmannschaft bestätigt worden. Nachdem ihre Verpflichtung erfolgt sein wird, werden wir mit Rücksicht auf die mannigfachen Interessen, welche sich an die neue Einrichtung knüpfen werden, eine Uebersicht über die betreffenden Beamten, die Ehe der Standesämter und die Zuständigkeit der Ortschaften veröffentlicht.

— Der Stadtrath hat neuerlich beschlossen, den provisorischen Tarif für das Wasserwerk, welcher nach den bisherigen Beschlüssen der sächsischen Collegien nur bis zum 1. Juli 1876 Geltung haben sollte, bis Ende des Jahres 1876 beizubehalten, für diejenigen Consumenten aber, welche das Wasser nach dem Wassermesser beziehen, schon vom 1. Januar 1876 ab durch den Wegfall des bisher tarifmäßigen, nach der Durchflußöffnung des Wassermessers bemessenen Minimalhörses in allen Fällen, in welchen das Wasser zugleich zu hauswirtschaftlichen Zwecken bezogen wird, eine Erleichterung einzutreten zu lassen.

— Die Budgetcommission des Reichstages hat die zur Erbauung einer Caserne für das von Reußen nach Dresden zu verlegende Jägerbataillon geforderte 1. Rate von 150,000 Mark abgelehnt. Reußen behält daher zunächst noch seine Garnison.

— Heute werden es 30 Jahre, daß der erste Spatenstich zur ersten sächsischen Staats-Eisenbahn, der Böhmisches, der Leisnigbahn der Dresdner, gegraben wurde. Am 1. December 1845 versammelten sich zu diesem Zweck auf dem abgesteckten Areal des böhmischen Bahnhofes zu Dresden, in der umgestrichenen Verlängerung der Carolastraße, unweit des vormals Jung'schen Instituts, eine größere Anzahl höherer Staats- und Stadtbeamte, um diesem Vorgang eine feierliche Weihe zu geben. Der damalige königl. Commissar für den Bahnbau, der jetzige Geh. Finanzrath v. Graushaar hielt zunächst die Festrede, welche den Zweck der bedeutsamen Bahnanlage und die Hoffnungen, welche das sächsische Volk aus dem Gedenken derselben setze, hervorhob. Zum Schluß der Rede wurden die Anwesenden aufgefordert, den bereitstehenden Erdarbeiten, der stattdich in den sächsischen Farben prangte, mittelst eines ebenfalls grün und weiß umhüllten Spatens, mit Erde zu fällen. Nachdem dieser Aufforderung allseitig Folge geleistet und von Jedem eine Schaufel Boden angehoben worden war, fuhr ein Schachtmeister der bereits harrenden 200 Arbeiter den Karren durch eine arundecorite Champsorte seinem Bestimmungsorte zu. Die Arbeiter setzten nun den Erdtransport auf den vorher sauber ausgelegten Bahrdielen sofort fort um die erste Aufschwümmung des Bahnhofs,

an Stelle wo das jetzige Stationsgebäude steht, weiter zu führen. Die in der Festrede ausgesprochenen Hoffnungen für den Nutzen und die Leistungsfähigkeit der Bahn sind glänzend in Erfüllung gegangen, indem dieselbe jetzt bekanntlich zu den belebtesten und einträglichsten unseres Sachsens gehört, obgleich ein Zeitraum von 15 Jahren verstrich, ehe sie eine 4procentige Verzinsung des Anlagecapitalis, welches mit Einschluß des Baues der Marienbrücke ca. 5,000,000 Thlr. betrug, aufweisen konnte. Der jetzige Bahnhof, der sich damals mitten im freien Felde befand — denn die Stadt Dresden erstreckte sich nicht über die Altonen- und Sidonienstraße hinaus — war vielen Bewohnern Dresdens schon zu weit abgelegen; wie ganz anders urtheilt man von gewisser Seite jetzt darüber. Die technische Leitung des Bahnbauwes war dem jetzigen Oberst a. D. Peters, als Ober-Ingenieur übertragen und functionirte unter demselben der Sections-Ingenieur Baste, welchem wiederum die Ingenieure v. Boje und Kehler, sowie die jetzigen Bahnbeamten Grumpelt, Schmidt, Balzer und Tränkle beigegeben waren. Alle die vorgenannten Herren befinden sich noch, mit Ausnahme des Letzteren, am Leben. Möge die Bahn weiter blühen und gedeihen und ihre das Wohlgeschick, auf dem rechten Ufer eine unentbehrliche und die sächsische Sandstein-Industrie fast vernichtende Concurrentin zu haben, recht lange erhalten bleiben.

— Ein Gutachten des Schulausschusses hat sich dahin erklärt, daß es nöthig sei, von Ostern 1876 ab das Schulgeld in den Bürger-Schulen von 3 1/2 Mark in den vier unteren Klassen auf 4 Mark und von 5 Mark in den vier oberen Klassen auf 6 Mark monatlich zu erhöhen; auf eine mäßige Erhöhung des Bezirks-Schulgeldes würde aber erst dann zu kommen sein, wenn die Neugestaltung der Bezirksschulen sich befestigt haben werde. Zunächst wird die Sache bei den Stadtvorordneten zur Verathung kommen.

— Wieder hat der Dresdner Einwohner drei neue Straßennamen seinen Gedächtniß einzuverleiben. Mit allerhöchster Zustimmung sind 1. die Straße Nr. 16 im Bebauungsplane der Centralbank „Schumann-Straße“, 2. die Straße Nr. 17 desselben Bebauungsplanes, „Reißiger Straße“ und 3. die an der Waisenburger Flurgrenze hinführende Straße zwischen der Waisenburger- und Blumenstraße „Schubert-Straße“ benannt worden.

— Infolge Schneewehens sind dieser Tage auf den sächsischen Staats- und Privatbahnen vielfache Verkehreshinrichtungen, namentlich beim Güter-Verkehr, vorgekommen. Der gestern früh 5 Uhr 25 Minuten von Görlitz abgegangene Personenzug ist bei Reichenbach im Saane stehen geblieben und dadurch erst halb 3 Uhr Nachmittags in Dresden eingetroffen; ebenso brachte der hier Nachts 12 Uhr 10 Minuten eintreffende Leipziger Eilzug den Anschluß von Hamburg nicht mit. Auf der Leipziger Bahn und im Central-Güterbahnhofe häufen sich die Wagen und das Personal wird enorm strapazirt. Auch auf der Berlin-Anhalter Bahn blieb am 28. d. Abends ein Personenzug bei Rodwitz stehen, während auf der bairischen Staatsbahn bei Gochwitz ein Zug mit 3 und kurz darauf an derselben Stelle ein Personenzug mit 2 Locomotiven aus den Schneewehen herausgehoben werden mußte.

— Während die Eis-Dampfschiffe nunmehr des Treibeises wegen ihre Fahrten eingestellt haben, werden diese von Seiten der Rettungsschiffe ungehindert fortgesetzt. Gestern Nachmittag wurde ein Rettungsschiff 9 große Frachtklöße, ungenirt vom Eise, durch die alte Brücke thalauflwärts, was die KaufmannsWelt um so angenehmer betrüben wird, als noch eine Masse Güter für den Weihnachtbedarf in den niederen Eilgehenden lagert.

— Da mit und nach dem 1. October jeden Jahres eine größere Beurteilung, sowie weitere Aufnahme durch Capitulanten in der deutschen Armee erfolgt, den Letzteren aber beim Eintritt in ein anderes Regiment resp. Armee-corps ihre Charge und spätere Dienstzeit gewahrt bleibt, so ist es auch diesmal wieder der Fall gewesen, daß früher in kgl. preuss. Militärdienst gestandene Personen zum weiteren Dienst im XI. Armee-corps (königl. sächsischen) sich gemeldet haben und angenommen worden sind.

— In der Aula des alten Polytechnikums fand am 22. ds. die diesjährige Preisvertheilung unserer Akademie der 22 den die künftige statt. Anwesend waren dabei Sr. I. Hoheit Prinz Georg mit seinem Flügeladjutanten und der Minister des Innern, von Rositz-Wallwitz. Herr Bildhauer A. Volkmann, früherer Schüler des Prof. Hänel, erhielt den ersten Preis — ein Reichspendium; der zweite Preis, die goldene Medaille, ward einem Schüler des genannten Professors, Chr. Behrens aus Götha. Die übrigen Preise (silberne Medaillen und Anerkennungsdiplome) wurden sämmtlich Schülern hiesiger Kunststudien zu Theil.

— In der Waisenburger Waldpark entstand Montag Abend in der 7 Stunde auf einem Neubau ein Schandensker. Jedenfalls trug mangelnde Beaufsichtigung die Schuld, da den von den Arbeitern der Kälte wegen angeheizten Handfeuern bei Arbeitsstillstand nicht gehörig nachgegangen worden war. Mit rühmlicher Vigilanz machte die Waisenburger freiwillige Feuerwehr, welche in Folge der Anzeige des gerade dort vorüberfahrenden Herrn Hoffhauspieler Dessoir sofort erschien, fernem Schaden ein Ende.

— In der Schillerstraße ist vorgestern das vor einem leichten Kleinen, mit zwei Herren leichten Schlitzen befindliche Pferd durchgegangen und der Schlitzen, nachdem die beiden Herren von demselben herabgesprungen waren, durch Anprallen total zertrümmert worden. In einem anderen gleichen, ebenfalls vorgestern vorgekommenen Falle sind zwei Schlitzenpferde auf dem Wege vom Weißen Hirsch herein durchgegangen, haben den Schlitzen mit den Insassen umgeworfen und zerbrochen und sind mit dem Vordertheile desselben auf der Moritzburger Straße weiter gelaufen, ohne daß ihr Eigenthümer bis gestern Mittag eine Spur ihres Verbleibes erhalten hatte.

— Die bisher in der Seminarstraße untergebrachte kaiserliche Stadt-Post-Expedition Nr. 5, Dresden-Aktstadt, ist in das dort grundstück Nachschleiergasse Nr. 2 verlegt worden.

































# Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrt.

Die Dampfschiffahrten werden in Folge des auf der Elbe eingetretenen Treib-  
nisses heute eingestellt werden.  
Dresden, den 30. November 1875.

Der vorliegende Director  
König.

24 Schössergasse 24, vom Altmarkt I. Gewölbe.

## Wegen gänzlicher Auflösung

meines II. Geschäftes, Schössergasse 24,  
habe ich das dazugehörige vollständige Lager von  
**Knaben- u. Mädchen-Garderobe,**  
für das Alter von 3 Monaten bis zu 15 Jahren passend,  
zum Ausverkauf gestellt und werden  
sämtliche Waaren zur Hälfte des  
regulären Preises verkauft.

Es bietet sich Jedermann hierdurch Gelegenheit,  
**gute und moderne Kinder-Garderobe zu  
wahrhaften Spottpreisen**  
zu beschaffen und erlaube ich mir, geehrte Herrschaften, die zum Wohlthätigkeitszwecke Einkäufe in Kinder-Garderobe zu machen  
beabsichtigen, auf diese günstige Gelegenheit besonders aufmerksam zu  
machen.

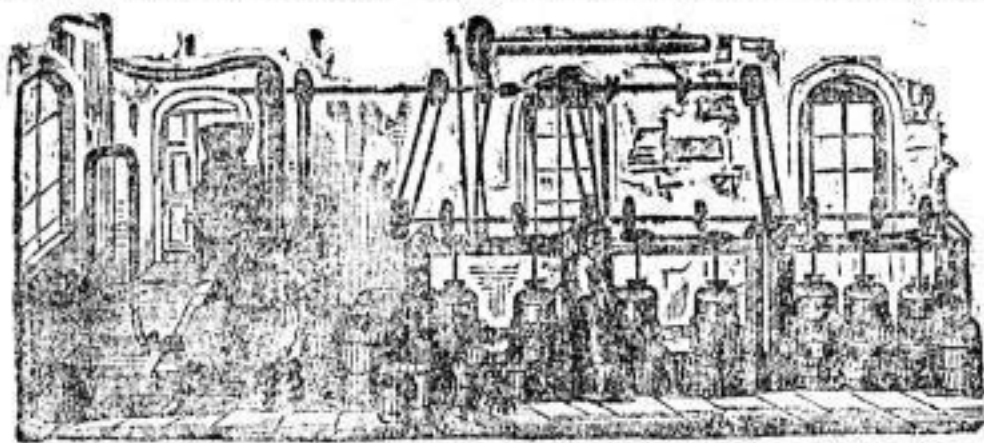
Zurückgekehrte Waaren werden zu  
**aussergewöhnlich billigen  
Preisen abgegeben.**

Der Ausverkauf findet nur in meinem 2. Geschäfte,  
**Schössergasse 24,** statt und endet mit Schluss  
dieses Jahres. **S. Nagelstock.**

24 Schössergasse 24, I. Gewölbe rechts.

Nur Schössergasse 24, vom Altmarkt I. Gewölbe rechts.

Nur Schössergasse 24, vom Altmarkt I. Gewölbe rechts.



## Mestrich-Fabrik

von  
**H. Morley.**

Dresden, Breitestr. 10: Comptoir. Fabrik: Laubegast.  
**En gros & en detail,  
scharfe und ungefälschte Waare.**

## Weihnachts-Ausverkauf

**J. Schwarz & Co.**

**Nr. 12 Wilsdrufferstr. Nr. 12**

**neben Hotel de France.**

Bis zum 24. December erhält jeder Käufer bei einem Einkauf von 10 Thalern  
eine elegante feidene Garnitur gratis.

- Morgenkleider** in wollenen □ Mal-Stoffen, 4 1/2 Tblr.
  - Stepp-Hüde** von 1 1/2 Tblr. bis zu den elegantesten in einer groß-  
artigen Auswahl.
  - Mairée-Hüde**, garnirt, Stück schon zu 1 1/2 Tblr.
  - Stoff- und Mohrhaar-Hüde** von 2 1/2 Tblr.
  - Damen-Schürzen**, Seide 1 1/2 Tblr., Mohrhaar 9 Ngr., Stoff 7 1/2 Ngr.
  - Weiße Hüde** von 2 1/2 Ngr. bis zu den feinsten Sorten.
  - Weiße Lächer**, Stück 5, 6, 7 1/2, 10 Ngr.
  - Nouveautés** in Kragen, Garnituren und seidene Shawls  
von 1 1/2 Ngr. an.
  - Gardinen** mit nobelsten Mustern, Stück 2 1/2, 3 1/2 und 4 Tblr.,  
die Hälfte unter Radikalfrei.
- Seidene Herren-Gachenez 15 Ngr., Tournüren 7 1/2 Ngr., Cama-Zacken 1 Tblr. u.  
Unter Lager bietet von jedem einzelnen Artikel die größte Auswahl am Platze.

## Schitten- Gesuch.

Ein einsp. Schitten, noch in  
autem Stande, wird an kaufen  
gesucht et. Schirg. 2 rt

## Wirksam echte Capweine

von der Alma Poppe, Schunhof u. Gütery in Cap-  
stadt bezogen, empfiehlt zu besonders billigen Preisen:  
**Julius Rantl**, Breitestraße 21.  
**Eduard Schippap**, Hauptstraße 13.  
**C. Hofstädter**, Hauptstraße 30 b.  
**Alfred Plade**, Ferdinandplatz.  
**Richard Angedorn**, Königstraße 36  
**Bernhard Schröder**, Wilsdrufferstraße 42

## Holz-Auction

Langebrücker Staatsforstrevier.  
Im Gasthose zu Langebrück

folgen von den auf Langebrücker Forstrevier aufbereiteten  
Sölgen zunächst

**am Montag, den 6. Decbr. 1875,**

von Vormittag 10 Uhr an,  
8 birchene Stämme von 12-23 Cmt. Mittensärke,  
41 weiche Stämme von 11-33 Cmt. Mittensärke,  
625 buchene Stämme von 16-32 Cmt. Oberstärke,  
10 birchene Stämme von 16-32 Cmt. Oberstärke,  
726 erlene Stämme von 16-36 Cmt. Oberstärke,  
2822 weiche Stämme von 10-48 Cmt. Oberstärke,  
192,80 Hundert weiche Stangen von 2-15 Cmt. Unterstärke,  
in den Bezirken: Kalltes Gebirge, Brand, Tiefes Grändchen,  
Hohlebrück, Wengengarten, Schöne Buche,  
sowie innerhalb derselben in den Abteilungen: 1, 6, 14, 37, 47, 60,  
aldann

**am Mittwoch, den 8. Decbr. 1875,**

von Vormittag 10 Uhr an,  
27 Raumfußmeter buchene wldbr. Scheite,  
1 Raumfußmeter birchene gute Scheite,  
49 Raumfußmeter erlene gute Scheite,  
14 Raumfußmeter erlene wldbr. Scheite,  
255 Raumfußmeter weiche gute Scheite,  
429 Raumfußmeter weiche wldbr. Scheite,  
11 Raumfußmeter birchene gute Stöße,  
2 Raumfußmeter birchene gute Stöße,  
3 Raumfußmeter birchene weiche Stöße,  
76 Raumfußmeter erlene gute Stöße,  
11 Raumfußmeter erlene wldbr. Stöße,  
140 Raumfußmeter weiche gute Stöße,  
358 Raumfußmeter weiche wldbr. Stöße,  
in den Bezirken: Brand, Tiefes Grändchen, Hohlebrück,  
Wengengarten, Wengengarten, Schwarzes Bild,  
Ziller-Grube, Schöne Buche, Schichtbrunn, Saubadel Altenbruch  
und Teufelsloch, sowie innerhalb derselben in den Abteilungen:  
6, 14, 37, 46, 47, 51, 54, 56, 57, 60, 61, 63, 65, 69, 71, 72,  
und endlich

**am Freitag, den 10. Decbr. 1875,**

von Vormittag 10 Uhr an,  
2 Raumfußmeter erlene gute Stöße,  
5 Raumfußmeter erlene wldbr. Stöße,  
74 Raumfußmeter weiche gute Stöße,  
52 Raumfußmeter weiche wldbr. Stöße,  
0,20 Wellenbunt erlenes Reisig,  
16,20 Wellenbunt erlenes Reisig,  
167 Wellenbunt weiches Reisig,  
3 Langhaufen birchene Reisig,  
2 Langhaufen erlenes Reisig,  
129 Langhaufen weiches Reisig,  
124 Raummeter weiches Reisig,  
1878 Raummeter weiches Reisig,  
in den Bezirken: Kalltes Gebirge, Brand, Tiefes Grändchen,  
Hohlebrück, Wengengarten, Schöne Buche, sowie innerhalb  
derselben in den Abteilungen: 1, 6, 14, 37, 46, 47, 60,  
einseln und partienweise gegen sofortige Bezahlung und unter  
den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen  
an die Meistbietenden versteigert werden.  
Der mitunterzeichnete Auktionsverwalter wird Auskunft über  
die Bedingungen, die auch ohne Weiteres in genannten Wald-  
orten begehrt werden können.

Königl. Forst-Deputat Dresden und Königl.  
Revierverwaltung Langebrück,  
am 27. November 1875.

Garten.

## Oleographie,

d. i. photographische Vergrößerung  
(Lebensgröße) mit Gel-Netouche,

in der Standhaftigkeit jedem Oelgemälde gleich, werden  
nach jeder eingehenden Photographie künstlich, unter Ga-  
ranantie der Reinheit, angefertigt. Preis 10 bis 25  
Thlr. Jeder geehrte Auftrag (von auswärts mit Angabe der  
Ortschaften, der Augenzeit und Jahres versehen), wird in  
züglicher Zeit effectuirt. Ungünstige Witterung hat auf  
rechtzeitige Lieferung keinen Einfluss, da dann nöthigenfalls mit  
elektrischem Licht gearbeitet wird. Muster sind ausgestellt und  
aufträge werden entgegengenommen von **G. A. Kauf-  
mann's Buchhandlung** (Ed. Müller), Seestraße 13, sowie  
bei **A. Glitz**, Photograph. Blumenstraße 38.

Neu und höchst zweckmäßig.



## Jagdpaletots

von edstem Leber, wassericht und  
warm.

**Reise-Heber-  
Heberöl**

von bestem englischen Roconné,  
leicht, elegant und viel billiger als  
Fels, in allen Größen, stets in  
großer Auswahl im Magazin von  
**Theodor Pfitzmann,**  
Dresden, Schloßstr. 12, Vertikal.

## Sächsische Vieh- Versicherungs-Bank

im Dresden.

Die auf unsere gebeneden Pfandschuldscheine am  
21. December d. J. fälligen halbjährigen Zinsen werden  
gegen Zinscoupon Nr. 6 von heute ab eingelöst.  
Dresden, den 1. December 1875.

**Die General-Direction.**

Roemer.

25 Waisenhausstraße 25 (Victoria-Salon).

## Grosser Ausverkauf

von Marmor-  
Kunstgegenständen

zu Fabrikpreisen.

25 Waisenhausstraße 25 (Victoria-Salon).

## Heiraths- Gesuch.

Ein Landwirth, 25 Jahre alt,  
von angenehmem Aussehen, sein  
gebildet, Besitzer eines Landgutes  
im Werthe von einigen 30,000  
Thalern wünscht sich baldigst zu  
verheirathen. Junge Damen,  
welche denselben Wunsch in sich  
hegen, Kenntnisse von der Land-  
wirthschaft und ein Vermögen  
von 10,000 Thln. und darüber  
besitzen, werden gebeten, ihre  
vertheilbaren Adressen mit Befugung  
der Photographie, welche nach  
Sicht retourirt wird, unter  
Chiffre C. E. R. an die Annon-  
cen-Expedition von **Hansen-  
stein & Vogler** in **Dö-  
beln** einzusenden. Discretion  
geleistet und gefordert.

## Neelles Heiraths- Gesuch.

Ein junger Mann, Fabrikant,  
aus achtbarer Familie, wünscht  
sich zu verheirathen und sucht  
wegen Mangel an Zeit auf die-  
sem Wege die Bekanntschaft einer  
jungem, gebildeten Dame zu  
machen. Junge Damen von an-  
genehmem Aussehen und aus  
achtbarer Familie, welche etwas  
Vermögen besitzen, werden höf-  
lich gebeten, ihre vertheilbaren  
Adressen wenn möglich mit Befugung  
der Photographie ver-  
trauensvoll an die Annon-  
cen-Expedition von **Hansen-  
stein & Vogler** in **Chemnitz**  
unter **T. T. 525** gelangen zu  
lassen. Discretion beiderseits  
Ehrensache.

## Brustpapilloten

zur sicheren Beseitigung der Brust-  
Krankheiten u. Brustleiden, beson-  
ders für vorzüglich anerkannt,  
empfehlen  
**Louis Kästner's Nachfolger,**  
Conditor,  
Pragerstraße Nr. 50.

Ein Schöner, in noch sehr gutem  
Stand sich befindender

## Wied'scher Salon-Flügel

in Nußbaumholz in wegen  
Mangel an Platz für 125 Thlr.  
zu verkaufen  
Wilsdrufferplatz 15, 2.

## Jagd- Verpachtung.

Die Jagdnutzung der Ge-  
meinde Sora, 600 Acker ent-  
haltend, soll auf 6 Jahre, vom  
1. September 1876 bis 31.  
August 1882, Dienstag den  
7. Decbr. 1875, Vormittag  
10 Uhr, im dazigen Gasthof  
verpachtet werden.  
Nähere Bedingungen werden  
vor der Verpachtung bekannt  
gemacht.

Der Jagdvorstand.

## Cigarren- Geschäftsverkauf.

Ein holländ. Cigarren-Geschäft  
in guter Lage einer Stadtstadt  
zwischen Chemnitz, Altendura,  
Zwickau, ist wegen anderweitiger  
Geschäfte des jetzigen Besitzers  
sofort oder Ende December unter  
auslautenden Bedingungen bei 3000  
Mark Einzahlung zu übernehmen.  
Interessenten wollen unter Ein-  
gabe ihrer Verhältnisse Adressen  
in der Exped. d. Bl. unter Chiffre  
R. S. 83 niederlegen.

## Verpachtung.

Zu meinem unmittelbar an den  
sächsischen Waldhufen gelegenen  
Grundstück sind die Wirtschaf-  
tslocalitäten nebst Keller und den  
nöthigen Niederlagen, in welchen  
seit 20 Jahren ein Colonialwa-  
ren-Detailgeschäft mit beson-  
ders sehr glänzendem Erfolg be-  
trieben wird, nebst Familienwoh-  
nung vom 1. April nächsten  
Jahres ab anderweitig zu ver-  
pachten.  
Dieses, im November 1875,  
Heinrich Ihle.

Zur Uebernahme eines nach-  
weisbar sehr rentablen Fabrik-  
geschäftes (Appretur und Här-  
derei) im Werthe von 200,000  
Mark wird ein tüchtiger oder stiller  
**Theilnehmer**

mit ca. 60,000 Mark, die hypo-  
thekarisch sicher gestellt werden  
würden, gesucht. Offerten wer-  
den unter **G. S. 4904** an die  
Annoncen-Expedition „Zwa-  
lidenbau“ Görlitz Nr. 17 einzu-  
senden.

## Aechten alten Franzbranntwein,

mit und ohne Salz,  
in Flaschen 50 Ngr., und aufge-  
wogen, empfiehlt  
**Georg Häntzschel,**  
Strümpfergasse 2.







# Herrenhüte.

Durch directen Bezug von England offerire jetzt gefeilte Herrenhüte, neue Fagon, Ia. Qualität 2 Theil früher 3 Thlr. 20 Ngr. II. Qualität 1 Thlr. 10 Ngr., früher 2 Thlr. pro Stück.

1 Schlossstrasse 1, Ecke der Wilsdrufferstr.

**Woldemar Schiffner.**

1 Webergasse 1, Ecke der Seestraße,

# Damen-Filzhüte

empfehle in neuester Fagon in schwarz, blau, grau, von 20 Ngr. bis 2 Thlr. pro Stück Engros und Einzel in größter Auswahl.

1 Schlossstrasse 1, Ecke der Wilsdrufferstr.

**Woldemar Schiffner.**

1 Webergasse 1, Ecke der Seestraße.

# Weihnachts - Offerte.



Dem guten Nennom, welches sich seit Jahren mein Special-Geschäft für Puppen erworben, war ich wiederum, demütht, gerecht zu werden, empfehle daher mein mit allen Flehen aus gestattet

## Puppen-Lager

als auch eine bedeutende Auswahl feinsten gekleideter Puppen, welche durch ihre geschmackvollen Anzüge nur vortheilhaft auf die Geschmacksbildung der Mädchen wirken, Köpfe, Körper, Hüte, Schuhe und Strümpfe etc., Möbel, sowie viele reizende Gegenstände für Puppenstuben bei äußersten Preisen einer gütigen Beachtung.



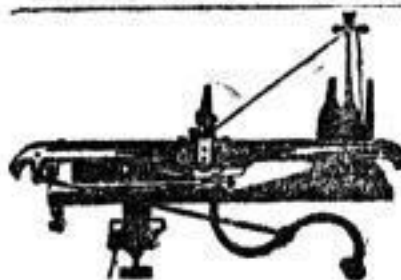
**Hermann Heyde,**

**Annenstrasse 9,**

**Nadler-, Kurz- und Spielwaaren-Handlung.**

# à 12 1/2

einfachste Handschuhe in jeglicher Farbe und Nummer. **Niederlage Prager Handschuhe. F. Kunath, Hauptstrasse Nr. 20.**



Neuestes praktisches **Weihnachts-Geschenk!**

# Strickmaschinen

für Haus-Industrie- und Familiengebrauch,

auf denen Strümpfe complet mit Perle, allerhand Ornamente gestrickt zu werden, empfehlen inclusive sämtlichem Zubehör

**von 45 Thlr. an.**

**Otto Fischer & Co.,**

Wallstraße 13, gegenüber dem Polytechnikum.

Den Herren Wiederverkäufern empfehle sein gewähltes Papier von bester, äußerst praktischer

# Christbaumdillen

nebst reizenden Baumzweigen und den neuen Christbaumzweigen, durch welche der Christbaum, in Wasser gehalten, länger als sonst steht, **Ludwig Brattsch, Fabrik an der Mauer 3.**

# Ein Wohnhaus

neu erbaut, in welchem jetzt die Schankwirtschaft betrieben wird, in der Nähe eines Bahnhofs, sechs Zimmer enthaltend, als Sommerloge, sowie zu einem kleinen Geschäft geeignet, mit einem Hofe, Feld und Garten, und einem

# Gasthof.

dem einzeln in einem getrennten Orte, mit vollen Realrechten, einem Tanzsaal, zwei Kegelbahnen, Branntwein 3500 Liter, Kautschuk 5000 Liter, ist zu verkaufen ermäßig. (S. 34276b.) **Reagenfeld 1. G. Carl Legler.**

# Ausverkauf

einer großen Auswahl von Stickereien auf Canवास nach den neuesten Mustern, frisch und schön in Farben **Waisenhausstr. 7 an der Pragerstr.** Der Ausverkauf dauert nur noch bis Freitag.

# Verkaufsgeschäft v. W. Rudolph

Wilsdrufferstrasse 17, 4. Et. Durch Gelegenheitskauf bin ich im Stande, neue und getragene goldene und silberne Herren- und Damenuhren, goldene Ketten in allen Stärken, selbst mit Quasten, Brillantringe, Giegelringe, Kreuzringe, Medaillons, Kreuze, Broschen, Ohrstecker, silberne Spiel- und Rasiermesser, Cyprienstiefeln etc. zu verkaufen.

# Auswahl selbstgefertigter Polzwaaren

empfehle ich Ihnen bestens **Heinrich Hanicke, Kürschner, 18 Wettinerstrasse 12.**

**Gummischuhe, Holzschuhe, Schlittschuhe, Einlegesohlen** empfehlen **G. F. A. Richter & Sohn, Wallstrasse 4**

# Wichtig für Herren

Präservativa in bester Qualität per Dtz. 2 und 3 Dtl. werden per Post gegen Nachnahme unter strengster Discretion versandt. Bestellungen erfordern unter den Buchstaben A. H. H. 25 postlagernd Briefmarken beizulegen.

# Flügel und Pianinos

empfehle in großer Auswahl zum Verkauf und Verleihen das Piano-Magazin von **A. Bartholomäus & Co. Johannisstrasse 1a, 1.**

# Kaffee-Melange

geröstet und gemahlen, empfiehlt das **Bernh. Schröder, 43 Birnalfschstraße 43.**

# Für Bäcker!

Eine kleine Partie Backbutter in kleinen Rübels à 90 Gr. empfiehlt **Albert Herrmann, große Erdbergasse 11, 3. u. 4. St.**

# Wollene Frauenstrümpfe, wollene Socken.

in allen Farben, à 10 Ngr., à 5 Ngr., empfiehlt in größter Auswahl **Clemens Birkner, Schreiberergasse 19.**

# Spieldosen und Musikwerke

in allen Größen aus d. besten Meißner Fabrik empfiehlt **F. W. Bose, Uhrenhandlung, Wilsdrufferstrasse 45, 1. Et. NB. Wiederverkäufer angem. Rabatt.**

# Petroleum

80, 10, 10, 150 Gr. **Georg Nake, Wettinerstr. 17.**

# Büchse!

solche alle Gararbeiten werden billigst angefertigt: **Waisenhausstr. 2, 4. Et. del. G. H. H.**

# Restaurant Ostra-Allee Nr. 7

# Gewerbehaus

empfehle hochfeines **Böhmisch Bier** aus der Ritter von Gorky'schen Brauerei zu Kolin, sowie **H. Lagerbier** aus der Brauerei zum Blauen'schen Lagerteller. Gute preiswerthe Krüge, reingehaltene Weine. Achtungsvoll **Adolph Praetorius.**

# Concurs-Masse

Durch große Massen-Einkäufe aus der einer Tuch- und Wollstoff-Fabrik ersten Ranges bin ich in den Stand gesetzt, einem hochgeehrten Publikum welches seinen Bedarf in **Herren- und Knaben-Garderoben** für den Winter bedarf, solche für einen bedeutend billigen Preis abzugeben.

**Ein großer Posten Winter-Paletots** in Double, glatt, mit Pelz gefüttert, von 4 1/2 bis 12 Thlr., sonst 8 bis 16 Thlr. à Stück.

**Ratino-Paletots** von 6 1/2 Thlr. bis 11 Thlr., gefüttert.

**Floconné-Paletots** (reine Wolle, Garantie) von 11 bis 18 1/2 Thlr., sowie ein großer Posten

**Winter-Beinkleider** (Wollstoff) von 2 1/2 Thlr. an.

Sämtliche bei mir am Lager befindliche Waaren sind verkauft, also vor Zurückgeben geschützt, sowie in meiner eigenen Werkstatt sauber und exact gearbeitet.

Um das Publikum vor Uebersetzungen zu schützen, habe sämtliche, an meinem Geschäftsorte aushängende Kleidungsstücke mit dem äußersten Preise versehen, wodurch sich ein Jeder mit Bedenken von der Richtigkeit und Billigkeit der betreffenden Gegenstände überzeugen kann.

# Adolph Jaffe, Annenstr. 25,

hat neben der Berlinerischen Waagenfabrik **NB. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.**

# INDUCTIONBROU

Das der Gemeinde Breitenbach bei Eichenbach würdige Jagdrevier, an 415 Ader jagdbare Fläche, soll **Freitag den 17. Decbr. c., von Nachm. 2 Uhr an,** in d. hiesiger Geyner'schen Restauration, auf 6 hintereinanderfolgende Jahre, vom 1. September 1878 bis 31. August 1882, auf dem Wege des Meistgebots öffentlich verpachtet werden. Anzahl unter den Licitanten wird vorbehalten. Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht. **Breitenbach bei Eichenbach, den 28. Novbr. 1878.**

# Jagd-Verpachtung.

**Louis Fischer, Jagdborstand.**

# Starke, reinen Dresdner Korn,

fast eben so schön wie echter Nordhäuser, à 100 Gr. 35 Gr., per S. 2. 82 Mark, empfiehlt **Moritz Dörstling, gr. Weisnerstr. 7, Stadt Post.**

# Gaskraftmaschine,

System Venturi (geräuschlos gehend), steht Dresden, Poststrasse 16 bei **G. Luona** zur Hälfte des Neuwertes zum Verkauf.

# Gelddarlehne

auf gute Pfänder bei solchster Verlehnung **17 Galeriestr. 17 H. 5. Julius Jacob.**

# Gardinen

englischer, schweizer und schiller Fabrikation, **Bettdecken,** in Blau, Rosa und Wasserblau, empfehlen zu wirklich billigen Preisen **Emil Friedlaender & Co., Galeriestrasse 13, Ecke Sadergasse. P. S. 4. Mühlengordinen, das Stück 39 Gr., von 2 1/2 Thlr. an. Bettdecken, das St. 4 Gr. lang u. mit Franzen, v. 25 Ngr. an.**

# Hohe Preise

gebe ich für gute Winter- und Sommer-Garderobe, Betten, Wäsche, Schuhwerk u. s. w. kleine Waisenhausstrasse 49.

# Ein Pianino

(preisgekrönt), mit edelm kräftigen Ton, angenehme Spielart, 18 Unter-Garantien billig zu verkaufen **an der Annenstrasse 17. 2.**

# Wer

hat noch sein Mikroskop? **a 3 Mark, im Laden Kroschke 4.**

# Laubsäge-Kasten,

6, 8, 10, 12, 18 Mark, bei **E. Harnapp,** an der Kreuzkirche 4, Ecke der Kreuzstrasse.

# Alten Federstuhl

offert billigst **Schweizer & Oppler, Schillerstr. 69.**

# Ein höchst elegantes Salon-Pianino,

Stuhls, ein vorzüg. Instrument für einen Pianisten, ein Pianoforte, ein Violoncello, ein Piano billig zu verkaufen: **Johannisstrasse 9, 2.**

# Saferlieferung.

für die Biercellenbahn in Dresden werden gebraucht: I. 600 Centner **Safer** im Monat Januar 1878, II. 600 Centner **Safer** im Monat Februar 1878, III. 600 Centner **Safer** im Monat März 1878.

Submissionen sind bis zum 8. December l. J. einzureichen bei der Direction der Continental-Gesellschaft, Gesellschaft, Antonsstraße 135 in Berlin. Bedingungen sind ebenfalls einzusehen und zu beziehen. **Berlin, 27. November 1878.** Der General-Director: **Gustav Schuppelerberg.**

# Schlitten.

Ein eleganter vierfüßiger Schlitten mit vier Rädern steht zum Verkauf **Erbenstraße 5.**

# Gute getragene Kleidungsstücke

sind billig zu verkaufen **Galeriestr. 17, II., im Handgeschäft von Julius Jacob.**

# Für Frauen!

Unterhosen à 17 1/2 Ngr., gestricke Westen à 25 Ngr., Leibkissen à 17 1/2 Ngr. empfiehlt

# Clemens Birkner, Schreiberergasse 19,

Strumpfwaaren-Fabrik. Zu dem billigen Preise von **nur 12 1/2 Ngr.** empfiehlt eine vorzüglich haltbare **Unterhose** für Herren

# Clemens Birkner 19 Schreiberergasse 19,

Strumpfwaaren-Fabrik. **Heilhabergesuch.** Einem Mann oder Weib, welche 1000 Thlr. baar Caution leisten, wird unter gutem Gehalt die Verorgung eines Kadets mit Schulpausen übergeben. Nr. unter N. G. 499 beiderseits **Postamt 10, 35675a**

# Ein Cylinder-Dampfhebel

mit einigen Kaminröhren, 5,7 Meter lang, 7,2 Meter Durchmesser, fast neu, ist der Ort. mit 2 1/2 Thlr. sofort zu verkaufen. **Deutl. 1. Et. überverfügbare Dampfmaschine, 1 St. Dampfhebel, 1 St. Dampfbohrmaschine.**

# Oswald Franko, Dresden, Poststr. 85.

**2000 Zähl. vorzüg. feine Spektakelgläser** verkaufen ab Antonstr. 4, 2. Et. 1 Thlr. 6 Gr., bei Entnahme großer Posten noch billiger. **Krambrot u. Marmelade, Lindorffstr.**

**Damen 10,000 - 200,000 Thlr. 2 u. 1 G. H. H. Harnapp**



# Die Tuch-Handlung

von  
**Rud. Häntzschel, Altmarkt 18,**  
empfeht folgende neu angekommene Specialitäten:

**Echt**  
Schnellste Gales und Lächer, Japanische gestriche Gradtücher (Graf-Kloth) und Indische weiße Cachenez für Herren und Damen, sowie große ostindische Taschentücher in reichster Auswahl und nur Prima-Qualität, in neuesten Mustern zu dem billigen Preise von 2/4, 3/4, 5/4, 6/4, 7/4, 8/4, 9/4, 10/4, 11/4, 12/4, 13/4, 14/4, 15/4, 16/4, 17/4, 18/4, 19/4, 20/4, 21/4, 22/4, 23/4, 24/4, 25/4, 26/4, 27/4, 28/4, 29/4, 30/4, 31/4, 32/4, 33/4, 34/4, 35/4, 36/4, 37/4, 38/4, 39/4, 40/4, 41/4, 42/4, 43/4, 44/4, 45/4, 46/4, 47/4, 48/4, 49/4, 50/4, 51/4, 52/4, 53/4, 54/4, 55/4, 56/4, 57/4, 58/4, 59/4, 60/4, 61/4, 62/4, 63/4, 64/4, 65/4, 66/4, 67/4, 68/4, 69/4, 70/4, 71/4, 72/4, 73/4, 74/4, 75/4, 76/4, 77/4, 78/4, 79/4, 80/4, 81/4, 82/4, 83/4, 84/4, 85/4, 86/4, 87/4, 88/4, 89/4, 90/4, 91/4, 92/4, 93/4, 94/4, 95/4, 96/4, 97/4, 98/4, 99/4, 100/4.

**Billige Lyoner Damen-Gravatten.**  
NB. Durch einen äußerst schätlichen Partie-Kauf ist es mir gelungen vorstehende Specialitäten zu enorm billigen Preisen abzugeben.  
**Rudolf Häntzschel.**

## Preise für die zum Weihnachts-Ausverkauf zurückgesetzten Waaren.

- Lamas, reine Wolle, die allseitig mit 12, 16 und 20 Ngr. verkauft werden, verbleibe ich mit 8, 10 und 12 Ngr.
- 6-4 Wollstoffe, gute Qualität, deren Werth 5 Ngr., a 2 1/2 Ngr.
- 6-4 Plaidstoffe, deren Werth 7 1/2 Ngr., a 3 1/2 Ngr.
- 6-4 Plaidstoffe, deren Werth 14 Ngr., a 7 Ngr.
- Alpaca u. Lustre, deren Werth 7 Ngr., a 3 1/2 Ngr.
- Reinwollene Rippe, deren Werth 10 Ngr., a 6 1/2 Ngr.
- enthalten in □ und glatten Stoffen von 4 Ngr. an.
- Tuchstoffe in Manteln, Jacketts und Einlagen zum halben Werth.
- Gardinen in weiß und dunkel von 18 Ngr. an.
- Umschlagtücher so billig, daß der Werth der Waare nicht bezahlt wird.
- Bettzeuge, richtig u. breit, von 28 Ngr. an.
- Biedererländer, überhaupt bei größeren Einläufen Engrospreise.

**Siegfried Schlesinger,**  
Dresden, Webergasse 1, 1 Treppe, Ecke der Seestraße.  
Das mein Lager nur aus besten, durchaus fehlerfreien Waaren besteht, bemerke noch ganz besonders.

## Am See Julius Schädlich am See Nr. 40. (Schilling u. Walter).

Größte Auswahl von allen Neuheiten in Kronleuchtern, Ampeln, Wandarmen, Gänge-, Tisch-, Wand- und Handlampen, für Petroleum, in der elegantesten wie auch einfachsten Ausstattung bei anerkannt vorzüglicher Qualität.

**Feinstes Petroleum,**  
rein u. unverfälscht.  
Preise billigst!



**13 gr. Brüdergasse 13.**  
Nest- und Jagd-Stiefeln von Leder, Halb- und Stiefleder, letztere von 8 Ngr. an, letztere von 7 Ngr. an, ungarische Nest-Stiefel für 7 Ngr., hochfeine Jagd-Stiefel zur Jagd etc. nur für 11 Ngr. Schuhwaaren in allen nur erdenklichen Genres, stets großes Lager in nur selber guter Waare.

**Wiener Schuhwaaren-Depôt eigene Fabrikation von Moritz Sommer, 13 gr. Brüdergasse 13. Feinstes Leberthran,**  
schöner, reiner, frischer Waare, empfing und empfiehlt  
**Georg Häntzschel,**  
Strußstraße 3.

Das größte Lager von  
**Tuchen, Buckskins**  
und  
**Ueberzieher-Stoffen**  
in billigen, feinen und hochfeinen Qualitäten hält gegenwärtig am höchsten Plage die  
**Tuch- u. Buckskin-Handlung**  
**C. H. Hesse,**  
Nr. 22 Marienstraße Nr. 22,  
Ecke der Margarethenstr. (Neuner's Restaur.),  
und stellt dieselbe bei durchaus reeller Bedienung die allerbilligsten Preise.

**Schablonen**  
zur deaneamen Selbstverlebung der Rahmen-, Manguetten- und Vorderen-Sticker; Alphabet, Zahlen und Kronen in allen gebrauchlichen Sorten, Vornamen, Blase, Zwoelze und Gek; auch werden verchiedene Placate, Wappen und jedes beliebige Muster angefertigt.  
Zum Nachzeichnen der Waare haben wir die von uns als beste erprobte unanwiderliche Tinte.  
Was irgend in Schablonen darstellbar, in wissenschaftlichen, künstlerischen, architektonischen und Verzierungsarten, wird eingepreist in die Hand in gediegener Arbeit, correct, schnell und billigst angefertigt.  
**Supfer- und Messing-Schablonen-Fabrik**  
**Gebr. Protzen,**  
Pantzenstraße 6, im Harmonia-Gebäude.

# Weihnachts-Gaben.

**Für Knaben. Für Mädchen.**  
In reicher Auswahl: Von allen Sorten

Puppen-Theater zum Zusammenlegen mit vielen launigen Texten und Plänen (vorzüglich Märchen). Spielzeug und Schattentheater. Theater zum Unterhalten, Materialische Zusammenstellungen von Märchenbildern und Tierleuten, Schmetterlingsabmalungen mit Erzählungen von 15 Ngr. an. Negl. Hals- und Halsapparate, prämiirt: Bildmalerei, verschiedene Glasmaleten, Vorlagen zum Malen und Zeichnen, Holzzeuge, Landtage und Handwerkzeuge, Tafelplatten von 3 Ngr. an bis zum feinsten, Kunststoffe, Schablonenstücke, Colorirbücher und Bögen, Stuhldecken, Babynäse und Eisenbahnen, Dampfmaschinen, mit Musik oder Uhrwerk gehend, Pferdebahnen, Heilmagen, Hauptwagen, Pferde- und Schafställe, Jumboldaten, Soldaten durch Uhrwerk beweglich, Stück von 12 1/2 Ngr. an, Menagerien, Wasserwerke, waagrecht, Thiere zum Schwimmen, Schiffe mit und ohne Uhrwerk, Floß und Regelschiffe, Damendreier u. Schachspiele, Ball- und Kugelspiele, Zauberkunst, Zauberkunst, Zaubersche, Zaubersche, Zaubersche im Reichthum mit breitem Mund, Circus-Gesellen, Wackelbän, Anleitung zum Telegraphieren, der feine Spielwaarenfabrikant und andere dergl. Selbstbeschäftigungen, Bonkosten aller Systeme, von 2 1/2 Ngr. bis 10 Ngr. das Stück, Laterna magica, Nebelbilder, Glaslanos von 3 1/2 Ngr. an, Metallkörper mit Kettenscheibe und Viereck, Waldhörner, Hirschen, Glorietten, Peitschen, Trompeten, Trommeln, Klappen, Zwickeln, Kanonen, Säbel, Helm, Patronen, Pfeifen, Pistolen, etc. mit und ohne Stimme, Schale, Hund, Katzen, Säule, Tausen etc. mit und ohne Stimme, Dreiecke, 4-12 Stück, Hühner, Fische, Feder- und Eisenkugeln, Wackeltrage, Zirkelzeuge, Tischmesser, Handbürsten, Tischentfäme und Spiegel, Fernrohr, Sanderträger mit u. ohne Schale, Spielmaterialien, Spielzeug, Spielzeug u. f. w.

## Für Beide:

Das vielberühmte Pfefferkuchenbäckchen, ganz aus Pfefferkuchen, Rosinen, Mandeln, Schokol und Zuckerlädchen mit Nüdel und Grotel und der bösen Hese, für die liebe Kinderwelt gebau Preis 1/2 Ngr. Silberbäcker von 1 Ngr. an bis zum feinsten mit vielen Bildern, Märchen, lehrreichen Geschichten, Reisebeschreibungen, auch unerschöpfbar auf Carton oder Leinwand gebau u. f. w. 155 verschiedene nicht wiederholte Selbstbeschäftigungen, Dornrosen, Vortag, Gesellschaftsspiele, Redensarten, Fabeln, Schulklassen, Schulfächer, Stummhülle, Sprachlofen, Photographiealbum, Stammbücher, mehrere Tausend verschiedene Stammbuchversierungen, Bilderbogen, Abgebildeter, Metallbäcker, Portemonnaie, Federkasten, Schreibmaterialien, Nürnberger Lebkuchen von G. Döberlein in Nürnberg, Hoflieferant Sr. Majestät des Königs v. Bayern a Packet 6 Stück von 5 Ngr. an.

**Dresdner Puppen-Fabrik und Spielwaarenlager,**  
prämiirt in der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu Dresden 1875,  
**A. M. A. Flinzer,**  
Kampffeststraße Nr. 16, am Zeughaus,  
Parterre und 1. Stage,  
Zweites Geschäft: Freiburgerplatz Nr. 24.

**Alleinverkauf**  
der neuesten preisgekrönten  
**Singer-Nähmaschine**  
mit wesentlichen Verbesserungen an Transportierung, Schneiden, Herz, Schlitzenbahn, mit dem amerikanischen selbstthätigen Schieberverschluss und vollkommener isolirter Extra-Spülvorrichtung, die an Einfachheit und Dauerhaftigkeit alle bishergebrachten Spülapparate übertrifft.  
Langjährige Garantie,  
Unterricht und Verpackung gratis.  
Preis mit allen Apparaten u. Verschleißstücken 105 Ngr.  
**C. G. Heinrich, Dresden,**  
Saubhausstraße 14.  
Bei monatlichen Ratenzahlungen von 6 Mark werden schon Maschinen verabfolgt!

<b>Roben.</b>	<b>Regen-Mäntel.</b>	<b>Jaquettes.</b>
<b>Tuniques.</b>	<b>Rubens</b> Berliner Damenmäntel-Fabrik, 6 Seestraße 6, gegenüber der Hauptstrasse.	<b>Paletots.</b>
<b>Morgen-Röcke.</b>		<b>Rad-Mäntel.</b>

Größte Auswahl sowohl in einfachen wie eleganten Genres, anerkannt billigste Preise bei nur gediegenen decalirten Stoffen.

Nur Schössergasse 24, vom Altmarkt I. Gewölbe rechts.



**Heinr. Ulbricht,**  
**Dresden,**  
**Gde des Niedergrabens**  
**u. Anfernenstraße 12,**  
 empfiehlt außerordentlich billig und dauerhaft  
 auf die Preise in den Schaufenstern:  
**Petroleum-Salzen, Ölämpe- und Tisch-**  
**Lampen,**  
 von den einfachsten bis elegantesten,  
**Gas-, Wand- und Ölgas-Lampen,**  
**Küchengeräthschaften**  
 in Holz, Blech und Eisen.  
**Kohlenkasten und Ofenschirme,**  
 lackirt und unlackirt.  
**Kaffeemaschinen** in Kupfer, Messing  
 und Blech.  
**Kaffeebreier, Vogelkäse,**  
**Verzinsten Drahtwaaren.**  
**Petroleum-Kochöfen**  
 in allen Größen etc.

**Schleier**  
 in den neuesten erschienenen Mustern und Façon,  
**Züll, Blondes, Gazen, Crêpe,**  
**Sammete etc.,**

**Brutschleier**  
 empfehlen zu ganz besonders billigen Preisen  
**Emil Friedländer & Co.,**  
**Galeriestraße 13, Gde Badergasse.**

**Robert Böhme jr.**  
**Gewandhausstrasse,**  
**(Café français),**  
 empfiehlt sein grosses Lager von

**Lama und Flanell**  
 in Hunderten der prächtigsten Muster zu sehr billigen Preisen  
 und guten Qualitäten, u. a.:  
 64 br. Lama, einfarbig, alte Elle von 10 Ngr., Meter von  
 18 Ngr. an,  
 64 br. Lama, gestreift und carirt, alte Elle von 13 Ngr.,  
 Meter von 23 Ngr. an,  
 64 br. Lama, gestreift, alte Elle von 15 Ngr., Meter von  
 26 1/2 Ngr. an.

**7/4 breiten Hochlama,**  
 beste Qualität, alte Elle 13 Ngr.,  
**7/4 breiten Hochflanel,**  
 beste Qualität, alte Elle 11 1/2 Ngr.

**Barchent,**  
 in verschiedenen Qualitäten, weiß, bunt, gestreift und carirt, zu  
 billigen Preisen:  
 64 br. gebleichten Körper-Barchent, alte Elle von 45 Ct.,  
 Meter von 80 Ct. an,  
 64 br. gebleichten Gurt-Barchent, alte Elle von 48 Ct.,  
 Meter von 85 Ct. an,  
 11 1/2 br. gebleichten Fiqu-Barchent, alte Elle von 55 Ct.,  
 Meter von 88 Ct. an,  
 64 br. gebleichten Leinen-Barchent, das Galbharze, was  
 darin überhaupt erstickt, alte Elle 75 Ct., Met. 13 Ngr.,

**Molree,**  
 Schwarz, Braun und grau, in 14 verschiedenen Qualitäten, vom  
 Billigsten bis zum Besten, in nur reicher Waare.

**Fertige Lama-Jacken**  
 in prachtvoller Muster-Auswahl  
 in drei Qualitäten,  
 Stk. 1 Zbr. 5 Ngr., 1 Zbr. 10 Ngr.,  
 1 Zbr. 13 Ngr.

**Wollene Hemden,**  
 Stk. 1 Zbr. 5 Ngr.

**Flanell-Weinkleider**  
 für Damen, Paar 1 Zbr. 15 Ngr.

**Körperlama-Hemden,**  
 Stk. 1 Zbr. 15 Ngr.

**Barchent-Weinkleider**  
 für Damen,  
 in Bunt Paar 25 Ngr.,  
 in Weiß Paar 28 Ngr.

**Große Auswahl von Capotten**  
 in allen Farben,  
 für Kinder, Stk. v. 15 Ngr. an,  
 für Damen, Stk. v. 25 Ngr. an.

**Reinleinenne Blaudruckte Schürzen,**  
 64 mit Rag, Stk. 11 Ngr., 64 ohne Rag, Stk. 10 Ngr.

**Tischdecken,**  
 60/4 Stk. 25 1/2 Ngr. bis 14 1/4 Stk. 1 Zbr. 20 Ngr.

**Die Pariser Waldwoll-Produkte,**  
 Unterkleider und Stoffe aller Art, sowie  
 Waldwoll-Waare und Präparate aus der  
 renommierten Fabrik zu Rembs i. Thüringen  
 und seit Jahren genau  
 Rheumatismus und Gicht  
 taufendfach bewährt, sind im Dresden nur  
 allein dort zu haben bei G. J. Ebers, Wollen-  
 wandstraße 27 und D. Hofenbusch, große  
 Weichstraße 21

**Oscar Hempels**  
**Conditorei,**  
**88 Pragerstrasse 88,**  
 empfiehlt sich zur Ausführung aller Bestellungen,  
 welche man von einer Conditorei ersten Ranges  
 verlangen kann.  
**Promptly executed of all orders which**  
**are requested by a first class conditorey.**  
**Jeden Morgen frisch:**  
**Bouillon-Pasteten.**  
**Chocolade, Kaffee, Thee, Wein,**  
**Grog, Négus etc. etc.**  
**Schach. Domino.**  
**Zeitungen.**

**Zur gefälligen**  
**Beachtung!**  
 Um den Liebenden Annoncen gewisser Hausfrauen entgegen zu  
 treten, erlaube ich mir, einem geehrten Publikum sowie hohen  
 Herrschaften hierdurch die ergebene Anzeige zu machen, daß ich  
 seit Jahren renommirt dafür bekannt  
**die höchsten Preise**  
 für getragene Kleidungsstücke, Uniformen, Betten,  
 Wäsche und ganze Paravants bezahle, welches mir durch  
 größere Absätze nach auswärts ermöglicht wird. Es werden  
 von mir die kleinsten, sowie die größten Böden aller Sachen ange-  
 kauft und komme ich auf mündliche und schriftliche Bestellungen  
 in's Haus. **J. Kliche, Badergasse 4.**

**Bekanntmachung.**  
 Bis auf Weiteres liere ich frei vor das Haus mit Aus-  
 schluß der Verhändler:  
 a) **Steinkohle** aus dem Königl. Westen in Zaukroda:  
 Städtische . . . pr. Decoliter 145 Pfennige,  
 Rüstische . . . . . 135 . . .  
 Rüstische . . . . . 135 . . .  
 Rüstische . . . . . 125 . . .  
 Rüstische I. . . . . 85 . . .  
 bc II. . . . . 75 . . .  
 b) **Braunkohle** der Gewerkschaft Britannia in Mariaschein:  
 Großkoble . . . pr. Decoliter 80 Pfennige,  
 Rüstische . . . . . 70 . . .  
 Rüstische . . . . . 60 . . .  
 c) **Brennholz** in Schichten:  
 Kuchenes hartes Holz . . . pr. Cubikmeter 14 1/2 Mark,  
 Kuchenes weiches Holz . . . 13 . . .  
 Kuchenes hartes Holz groß gespalten frei Gehaltig 17 Mt.  
 Kleines weiches . . . . . 13 1/2 . . .  
 Kleines weiches . . . . . 14 1/2 . . .  
 Bei größeren Bestellungen sind billigere Preise nicht aus-  
 geschlossen.  
 Aufträge erbitte ich mir, außer in meinen Bestellungen-  
 nachmitteln in meinem Comptoir: **Barandierstraße 24 pr.,**  
 Gde der Altonstraße, gefälligst beizugeben zu wollen.  
 Dresden, im August 1875.  
**F. M. v. Rohrscheidt.**

**Haustelegraphenleitungen**  
 für Hotels, Fabriken  
 und Privathäuser.  
 Militärischer  
 liefert unter Garantie  
**E. Harnapp,**  
 an der Kreuzkirche 4.  
 Beste Referenzen. Prospect gratis.  
 Großes Lager von Tablenau,  
 Moden, Tassen, Elementen u.  
 allen zur Haushaltung er-  
 forderlichen Gegenständen, zu  
 billigen Preisen unter Garantie.

**Tapissier-Manufaktur**  
 von **G. Ulrichs,**  
**18 Hauptstrasse 18.**  
 1875. 1871.  
 Angefangene und fertige Stickereien sammtlicher in der  
 Tapissier-Branchen vorkommenden Arbeiten, zur Stelle ein-  
 gerichtet und fertig garnirt Gegenstände in reichster  
 Auswahl und vorzüglicher Ausführung. Arbeiten für Kinder-  
 Gärten. Billige feste Preise.  
 Ausverkauf einer Partie Canebad-Arbeiten unter der  
 Hälfte des Wertes.

**Die Weinhandlung**  
**Johannisstrasse 2**  
 empfiehlt gute Tischweine, incl. Glas & Flasche von 1 Mt.  
 an, sowie diverse feinerer Weine.  
 Wein Wein- und Frühstück-Lokal habe ich bestens  
 empfohlen. **A. Köhl.**

**Die Lederhandlung von B. Leitert,**  
**kleine Weichstraße,**  
 empfiehlt ein reichhaltiges Lager in Sohlen- und Oberleder,  
 bestem Rossleder-Ausschnitt, Schurzleder, alle Sor-  
 ten, zu billigen Preisen.

**Königl. Sächs. Staats-Eisenbahn-Bau.**  
 Die nach und nach, je nach Bedarf zu verwendende Materialien  
 der im Jahre 1876 erforderlich werdenden Materialen an  
 Herren, Wittels, Concepts, Briefs, Karten und  
 schwachem Pacts, Actenbedels und Vöschpapier,  
 Couverts, Siegel und Packlad  
 soll vergeben werden.  
 Offerten darauf unter Beifügung von Proben aus läng-  
 stens bis  
**zum 11. December dieses Jahres**  
 an das Verwaltungs-Hauptbureau für Staats-  
 Eisenbahn-Bau hier selbst - Barthstraße 11, III. -  
 wofolst auch am Nummern andere Kaufkraft ertheilt wird - be-  
 segelt und mit der Aufschrift: „Offerte auf Bureau-Ma-  
 terialien-Lieferung“ portofrei einzulegen.  
 Die Auswahl unter den Bewerbern nach Befund der Proben  
 bleibt vorbehalten.  
 Wer bis zum 27. December dieses Jahres einen Auftrag nicht  
 erhalten hat, hat seine Offerte als unbrauchbar anzusehen.  
 Dresden, den 27. November 1875.  
**Der Königl. Commissar für Staats-Eisenbahn-Bau.**  
**Opelt.**

**Neujahrswunsch-**  
**bogen und Neujahr-**  
**gratulationskarten**  
 empfiehlt den Herren Bedrern und Händlern zu hoheliebster,  
 Musterfortschritt, je 1 Stk., nur neue Muster enthaltend, a 15  
 Mark, per Post unter Nachnahme.  
**G. H. Rehfeld & Sohn,**  
**en gros en detail**  
**Geinrichstr. 1. Dresden-Renhabl. Hauptstr. 19.**

**Das Harmonika-,**  
**Instrumenten- u. Saiten-Lager**  
**von W. Gräbner, 7 Breitestr. 7,**  
 empfiehlt Pianinos, Harmonium, Orgel-Pianinos von 110-220  
 Zbr. Musikwerke, Spielböden, Album, Recitals, Clg.-Zempel  
 mit Musik von 2-150 Zbr. Melodion v. 4-18 Zbr. Zing-  
 lende, Trommeln in allen Größen, Saitern, Rollen, Glock-  
 Saiten, Gitarren v. 1-150 Zbr. Wand-, Wind- und Zeh-  
 Harmonika, dazu Noten zum Selbstunterricht, Triangeln, Becken,  
 Tubben, Metallsophon, Glockenspiele, Melodion (Tastmetzer),  
 Concertorgeln, Concertinos, sowie alle Holz- und Messing-Blas-  
 Instrumente, Rasterale, Notenpulte, Stimmgammer, Cabeln und  
 Pfeifen; alle Arten Saiten, als acht tönliche und deutsche Saiten  
 und diverse Instrumentenstoffe. Alle Reparaturen werden be-  
 liebig angenommen.

**Submission.**  
 Die Lieferung des Bedarfs an Schreibmaterialien für die  
 kgl. Militärbehörden auf das Jahr 1876, als: circa 325 Hekt.  
 verschiedene Schreib- und Conceptpapier, 20 Hekt. Acten-  
 bedel, 16 Hekt. Briefpapier, 3 Hekt. Vöschpapier, 16 Hekt.  
 Wackpapier, 81,000 Stück Couverts, 550 Stück Papierfäden,  
 1000 Stück Gänsefedern, 150 Stück Stahlfedern, 40 Duzend  
 Federhalter, 20 Duzend Bleistifte, 65 Duzend Blau- und  
 Rothstifte, 115 Kilo Siegellad, Gummi, Gekochtes  
 und Zinte, soll im Wege der Submission vergeben werden.  
 Bewerber haben die Bedingungen und Proben im Bureau  
 der unterzeichneten Garnison-Verwaltung - Infanterie-  
 Caserne N. D. I. - einzusehen und die Offerten bis  
**Freitag den 3. December 1875,**  
**Vormittags 9 Uhr,**  
 versiegelt und mit der Aufschrift versehen: „Schreibmaterialien-  
 Lieferung betreffend“ dahin einzulegen.  
 Dresden, am 27. November 1875.  
**Königliche Garnison-Verwaltung.**

**Musikalienhandlung.**  
 Morikstraße Nr. 16.  
**Zu Fest-Geschenken**  
 empfiehlt ein reichhaltiges Lager aller  
 gebräuchlichen und moderner Musik-  
 instrumente, wie billigen Musik-  
 (Violon Peter u. V. u. V.), brocht  
 und in eleganten Einbänden  
**Louis Bauer,**  
**Hofmusikhandlung,**  
**Musikalien-Verhandlung (Max**  
**Jahnbovski),**  
**Morikstraße Nr. 16.**

**Zu Weihnachts-**  
**geschenken**  
 passend, empfehle ich mein reichhaltiges Lager aller  
 Arten Uhren:  
**Goldne Damen-Uhren**  
 von 11, 12, 13, 15, 18, 20 Zbr., sowie goldene  
**Herren-Ancre-Remontoirs**  
 von 30 Zbr. an, sowie Gyländer-Uhren für Herren  
 und Damen, schon von 5 Zbr. an, desgleichen alle  
 alle Arten andere Uhren zu den billigsten Preisen,  
 unter mehrjähriger Garantie.  
**Oskar Müller, am See Nr. 3,**  
 gegenüber der Geistl.-Schule.







# Weihnachts-Geschenke 1875.

Zur Erleichterung des Nachdenkens beim Einkaufe derselben offerire ich den geehrten Damen folgendes Preiswürdige:

- Für:**
- 10 Pfg. einen Kindershawl.
  - 13 " ein Wilderthaschentuch.
  - 20 " " seidenes Cavalliere.
  - 25 " " weißes Taschentuch.
  - 30 " " buntes Herrentaschentuch.
  - 35 " einen türkischen Nippschawl.
  - 40 " einen breiten wollenen Kinder-Schawl.
  - 45 " ein buntes Kattunhalbtuch.
  - 50 " eine elegante Kragenschleife.
  - 50 " einen brodirten seidenen Schawl.
  - 60 " ein weißes Kragaschawl.
  - 70 " eine blauegedruckte Schürze.
  - 75 " einen großen wollenen Herren-Schawl.
  - 80 " eine Garnitur von 4 seidenen Haars und Kragenschleifen.
  - 80 " eine gute blaue leinene Schürze.
  - 1 Mk. eine abgepaßte, echte Cretonne-Jacke.
  - 1 " eine abgepaßte gedruckte Vibers-Jacke.
  - 1 " eine englischleinene Schürze mit Latz.
  - 1 " ein großes seidenes Kragaschawl.
  - 1 " ein wollenes Herren-Schawl.
  - 1 " ein wollenes Kopftuch.
  - 1 " 20 Pfg. eine roth und schwarz woll. Nähstichdecke.
  - 1 " 20 " eine abgepaßte Oberjacke, Prima-Qualität.
  - 1 " 20 " ein türkisch gestreiftes Herren-Kachenez.
  - 1 " 20 " Stoff zu einem schottischen Kinderleibe.
  - 1 " 30 " ein schönes Corona-Kopftuch in allen Farben.
  - 1 " 50 " Giffon zu einem vollständigen Rock.
  - 1 " 50 " ein türkisches Kachenez.
  - 1 " 50 " einen eleganten, brodirten, seidenen Schawl.
  - 1 " 50 " 1/2 Dhd. Theeservietten in Jaquard.
  - 1 " 60 " 2 Stück 1/4 große Servietten.
  - 1 " 60 " ein großes warmes Victorialuch.
  - 1 " 70 " ein 1/2 weißes, leinenes Tischtuch.
  - 1 " 75 " eine fertige Noirde-Schürze, reich verziert.
  - 1 " 80 " eine wollenne Nonnmodende.
  - 1 " 80 " eine abgepaßte bunte Barchentjacke.
  - 1 " 90 " 1/2 Dhd. leinene Taschentücher.
  - 2 " " eine abgepaßte Cama-Jacke, echtfarbig.
  - 2 " " eine abgepaßten, vollständigen Blandrock-Rock.
  - 2 " " eine abgepaßte Prima-Barchent-Jacke.
  - 2 " " ein halbleinene Kaiser-Wilhelm-Kachenez.
  - 2 " " eine elegante Kragengarnitur, als Haars und Kragenschleife.
  - 2 " " ein reinseidenes Herren-Taschentuch.
  - 2 " " ein reinseidenes einfarbiges Größler-Kachenez.
  - 2 " " 6 Stück grauweiße Nischen-Handtücher.
  - 2 " 25 " 70 Centim. breiten schwarzen Tasset zur Schürze.
  - 2 " 25 " 1/2 Dhd. weißseidene Halbtücher.
  - 2 " 25 " 1/2 Dhd. blauegedruckte halbleinene Schürzen.
  - 2 " 25 " Seiden-Sammet zu einem Hutbezug.
  - 2 " 40 " 1/2 Dhd. große bunte Herren-Taschentücher.
  - 2 " 50 " 1/2 Dhd. weißleinene Blüschtücher mit rother Kante.
  - 2 " 50 " ein woll. Kanad-Luch in weiß, ponceau, grau, pensé ic.
  - 2 " 50 " einen abgepaßten Noirde-Rock.
  - 2 " 50 " einen abgepaßten Kantenrock.
  - 2 " 50 " eine abgepaßte Kachemire-Becke.
  - 2 " 50 " ein schönes Kamatauch mit eingewirkten Taspen.
  - 2 " 50 " eine abgepaßte Duff-Jacke in grau und braun.
  - 2 " 50 " eine große Waffel-Bettdecke.
  - 2 " 60 " einen abgepaßten, praktischen Großgrain-Rock.

- Für:**
- 2 Mk. 80 Pfg. eine selbe seidene Garnitur mit 2 1/2 Dhd. Nische.
  - 2 " 50 " 4 Meter schottisch □ Tartan zu einem Rock.
  - 3 " " ein schwarzseidenes Halbtuch.
  - 3 " " einen Prima-Noirde-Rock.
  - 3 " " eine gefußte Cama-Jacke.
  - 3 " " eine Prima-Basseldecke.
  - 3 " " Bettzeug zu einem Ueberzug mit Nissen.
  - 3 " " 2 Stück geschickte Spitzen.
  - 3 " " weißes Stangenleinen zu einem Hutbezug.
  - 3 " " einen feinen Sopha-Zepphich.
  - 3 " 50 " ein elegantes seidenes Damen-Kachenez in modernen Carreanz.
  - 3 " 50 " 1/2 Dhd. weißleinene solide Handtücher.
  - 3 " 75 " 1 Dhd. weißleinene Taschentücher.
  - 3 " 75 " eine 1/2 woll. roth und schwarze Tischdecke.
  - 4 " " eine abgepaßte Doublet-Jacke.
  - 4 " " Patent-Sammet zu einem Jaquet.
  - 4 " " einen abgepaßten Rock vom besten Mohair-Großgrain.
  - 4 " " 1 Dhd. bunte Batist-Taschentücher für Herren (echtfarbig).
  - 4 " 50 " 1 Dhd. gute leinene Blüschtücher.
  - 4 " 50 " ein hochfeines, reinseidenes Herren-Kachenez.
  - 4 " 50 " 1/2 Dhd. leinene Servietten, 1/4 groß.
  - 5 " " ein abgepaßtes Blüsch-Jaquet.
  - 5 " 50 " ein 10/12 gr. Damen-Schawluch in den neuesten Mustern.
  - 6 " " ein einfarbiges, solides Lustkleid in allen Farben.
  - 6 " " eine prachtvolle leinene, grau und weiß, 10/12 gr. Damast-Tischdecke.
  - 6 " " 1 Dhd. Thee-Servietten mit Blumenmustern.
  - 6 " 50 " 1 volles Stück weißen feinen Tartan.
  - 6 " 75 " 1 modern carrirtes oder gestreiftes Damen-Schawluch.
  - 7 " " 1 schwarzes Alpaca-Kleid für Confirmantinnen.
  - 8 " " 1 praktisches gestreiftes Popellinellid.
  - 8 " " 1 volles Stück coul. Tartan in den schönsten Abends-Farben.
  - 8 " 50 " 1/2 Stück elegante Zwirngardinen für 2 Fenster.
  - 9 " " 1 prachtvolles Umhängeluch für Damen.
  - 9 " " 1 braune Luch-Tischdecke mit gestickter Seidenbordure.
  - 9 " " einen wollenen Planelrock mit gebogter Kante.
  - 9 " 50 " einen reinwollenen Sopha-Damastbezug.
  - 10 " " ein Schock grau-leinene Handtücher.
  - 10 " " ein halbes Schock vom besten Hemden-Giffon.
  - 11 " 50 " ein hochfeines Angora-Plaid.
  - 12 " " 1 Dhd. echt blauleinene Schürzen mit Latz.
  - 12 " " eine reichliche Robe von dem beliebten engl. Nipps.
  - 12 " " ein Damast-Gebet für 6 Personen.
  - 13 " " 3/4 Meter echten Sammet zu einem Paletot.
  - 14 " " 10 Meter um Diagonal zu einer modernen Robe.
  - 15 " " 1 1/2 Meter carrirt. Beige-Großse zu einer modernen Robe.
  - 16 " 50 " eine prachtvolle 1/4 gr. Nippsdecke mit feid. Bordure u. Schnure.
  - 16 " 50 " ein Tafelgedeb mit 6 Servietten in Damastmustern.
  - 17 " " 40 Meter rothcarrirtes Bettzeug.
  - 18 " " ein Schock weißen Halbpique zu Regligo-Zachen.
  - 19 " " 10 Meter reinwollenen Beige-Diagonal in carrirt und un, 12 elegantem Frauenaden-Kostüm.
  - 20 " " eine reinwollene Plaidstoffrobe in den neuesten Dessins.
  - 24 " " einen echtseidenen Sammet-Paletot in solider Qualität.
  - 28 " " 14 Meter gestreiftes Seidenstoff zur Robe.
  - 30 " " 1 Schock vorzüglich gute Kernleinwand, jeder Haushaltung zu empfehlen.
  - 40 " " eine dauerhafte schwarze Tasset-Robe.
  - 50 " " eine schwarzseidene Nippsrobe in gediegener Waare.
  - 60 " " eine Gesellschaftsrobe in couleurer Faile in den brillantesten Farben.

Die Preise bei mir sind fest — aber billig!

## Robert Bernhardt

23 Freiburger Platz 23

### Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur

en gros & en détail.

(Gegründet im Jahre 1865.)

(Gegründet im Jahre 1865.)

Gekaufte Waaren zu Weihnachts-Geschenken werden, wenn solches beim Kaufe bedungen, auch nach dem Feste, bis 31. December a. e., bereitwilligst ausgetauscht.



# F. G. Petermann

**in Dresden,**  
**Galeriestrasse 10 parterre und I. Etage,**  
**Galanterie-, Kurz- und Spielwaaren-Handlung**

en gros und en detail.

Während in letzter Zeit die Waarenpreise in meinen Geschäftslocalitäten beengt worden sind und durch bedeutende Erweiterung derselben ist es mir möglich geworden, das Geschäft in größtem Maßstabe zu betreiben als jeher, wodurch natürlich auch die Preise sämtlicher Waaren sich nicht nur erheblich niedriger stellen, sondern auch die Auswahl in allen Artikeln eine jeden Wünsche entsprechende und vorzüglichere geworden ist.

## Echte Goldwaaren in doublirt u. massiv

sind der großen Wichtigkeit halber besonders zu empfehlen und verkaufe ich von jetzt ab: Broche mit Ohrringen aus echt Gold doublé, die Garnitur von 1 Zfir. 20 Sgr. an, Manschettenknöpfe aus echtem Gold doublé, das Paar 1 Zfir., Siedelringe, Verlobungsringe, Trauringe aus echtem Gold doublé, das Stück zu 1 Zfir.

## Uhrketten aus echtem Gold double,

1 1/2 Zfir. zu 3 1/2 Zfir., Medaillons aus echtem Gold double, das Stück zu 2 1/2 Zfir. Soliman bedarf es wohl nicht erst der Erwähnung, das meine

### echten Gold-Compositions-Uhrketten,

welche ich bei Gründung meines Geschäfts eingeführt habe, sich eines langjährigen, wohlverdienten Rufes wegen ihrer großen Solidität und Feinheit erfreuen. Dieselben wurden auch auf der Welt-Ausstellung in Paris 1867 mit der Preismedaille gekrönt, erste und höchste Auszeichnung in diesem Fache.

Mein großes Lager von Ball-, Concert- und Theater-

Fächern empfehle ich einer geneigten Beachtung.

### Fächer

in Rein u. Silberstoff, mit Schwan besetzt,

von 17 1/2 Sgr. an.



### Fächer

aus Holz, fein durchbrochen,

von 6 Sgr. an.

### Goldfisch-Gestelle aus Siderolith, Bronze, Glas, Alabaster,

mit vollständiger Einrichtung bei niedrigsten Preisen, stets außerordentlich großer Lager. Goldfische, schöne rote Waare, in jeder Größe, aus eigener Zuchterei hervorgegangen.

### Warmor- und Alabaster-Waaren, in Holz geschnitzte Waaren, feine Lederwaaren,

welche zum Einlegen von Sticheisen besonders eingerichtet sind, offerire als ungemein preiswerth und geschmackvoll gearbeitet.

# Puppen- u. Spielwaarenlager

In diesem Jahre besonders reichhaltig assortirt und mit allen Neuheiten ausgestattet, und treffen täglich Sendungen früherer Spielereien und Abwechslungen für die Weihnachts-Season ein.

Um meiner geehrten Kundschaft eine große Erleichterung in der Wahl der Geschenke beim Einkauf zu verschaffen, habe ich einzelne gangbare Artikel in einer Preis-Verzeichnisse zusammengestellt, bemerke jedoch ausdrücklich, daß alle nachher genannten Artikel sich nicht nur zu notirten Preisen, sondern auch in reichhaltiger Auswahl ebenfalls billiger als je auch theurer am Lager befinden und stets in größeren Quantitäten von Wiederverkäufern von mir bezogen werden können.

## Preis-Verzeichniss:

Gr.	Art.	Preis	Gr.	Art.	Preis	Gr.	Art.	Preis	Gr.	Art.	Preis
3	1 bernsteinfarbener Stragenknopf.	5	5	1 Zunderhülle in Silberglas.	10	5	1 Nr. 100 gezeichnete Weismannschellen.	25	5	1 Armband aus Zalmgold.	25
5	1 Korallenknopf.	5	5	1 Uhrhülle mit Glasplätt.	10	5	1 Photographiealbum von Holz mit Schloß und Einrichtung.	1	2 1/2	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
5	1 Paar Ohrringe.	5	5	1 Paar Ohrringchen mit Perlen gefüllt.	10	5	1 Schreibzeug in Form e. Tabakpfeife.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
6	1 Ohrring.	5	5	1 kleiner Handkoffer.	10	5	1 Schreibzeug in Form e. Tabakpfeife.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Paar Manschettenknöpfe.	5	5	1 Photographiealbum.	10	5	1 Taschenuhr von feinstem Weiser Patentstuhl.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Paar Silberknöpfe.	5	5	1 Schreibmappe.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Goldkette.	5	5	1 Leder Briefkasten.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines Silberglas, incl. Eingraben des Namens.	1
1	1 Silberkamm.	5	5	1 Leder Briefkasten mit Schlüssel.	10	5	1 Schreibmappe mit Schloß.	1	1	1 feines	